

BRAUN-WEISS-BEIGER PULLI



AUS
STRICKTEILEN
MIT FESTEM
ANFANG



- VORNE BRAUN, HINTEN WEISS
- ÄRMEL WEISS, AUSGESTELLT
- KNOPFLEISTEN VORNE, AN DEN ÄRMELN UND AN DEN SEITEN
- POLOKRAGEN

BRAUN-WEISS-BEIGER PULLI

DAS NÄHEN, INSBESONDERE VON
KNOPFLEISTEN UND KRAGEN;
SICHERN DER OVERLOCKNÄHTE

Rechts: Für DIE KNOPFBLENDEN oben am Vorderteil nähte ich zuerst die oberen Kanten rechts auf rechts 1 cm breit zu und wendete sie.

Unten: Ich zeichnete mir die Mittellinie an. Dann legte ich die Blendenteile mit den Nahtseiten zur Mittellinie hin. Am Halsausschnitt ließ ich eine Nahtbreite Abstand. Mit meiner Schablone ermittelte ich so den Abstand: An der beigen Bruchkante anlegen, umklappen, nochmals umklappen und die Schablonenkante liegt auf der weißen Bruchkante.



Die Blenden wurden angenäht, siehe blaue, gestrichelte Linien.

Links: Ansicht auf der linken Strickseite.

Rechts: vom Halsausschnitt aus in der Mitte zwischen den Nähten aufschneiden. Die letzten 2 cm als Dreieck genau bis zu den letzten Stichen.





Jetzt versäuberte ich mit der Overlockmaschine die Blendenkanten vom Halsausschnitt bis zum unteren Ende. Dabei achtete ich darauf, dass das vorher ausgeschnittene Dreieck nicht mitgefasst wurde.

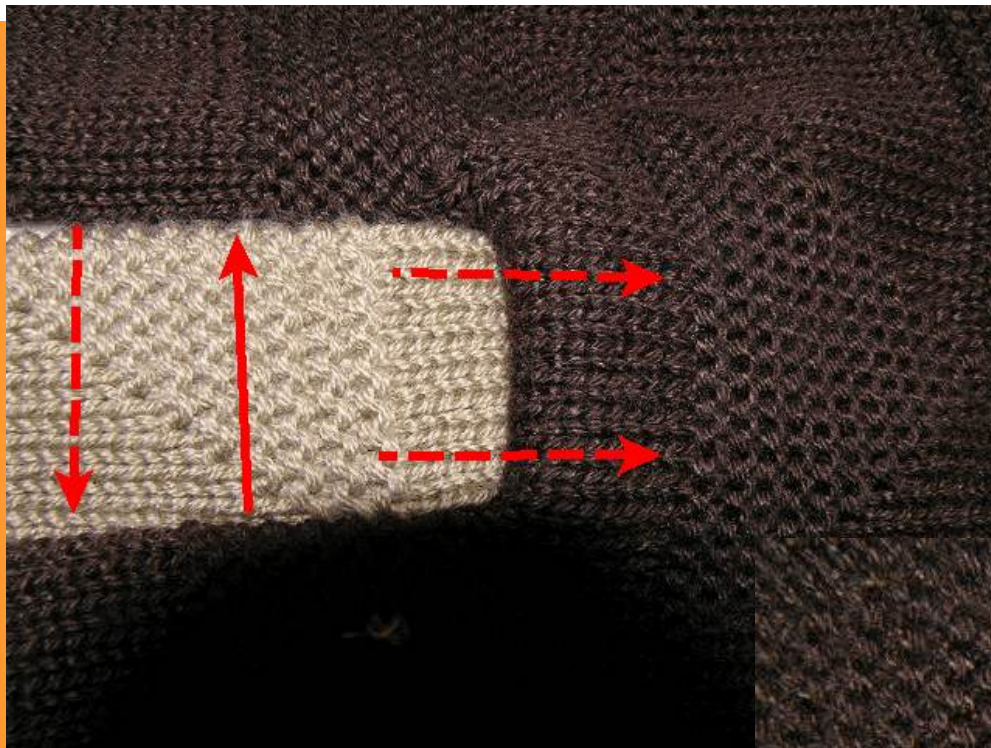
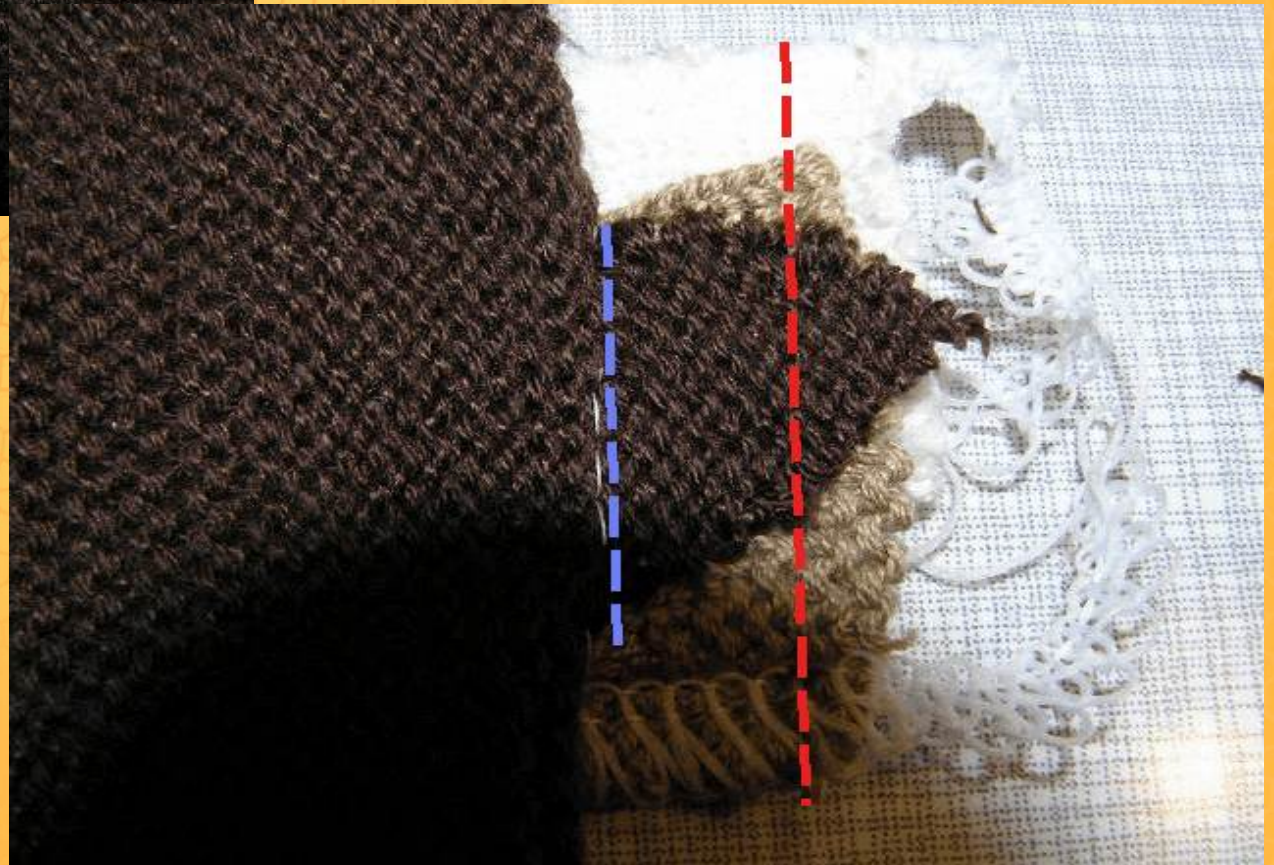
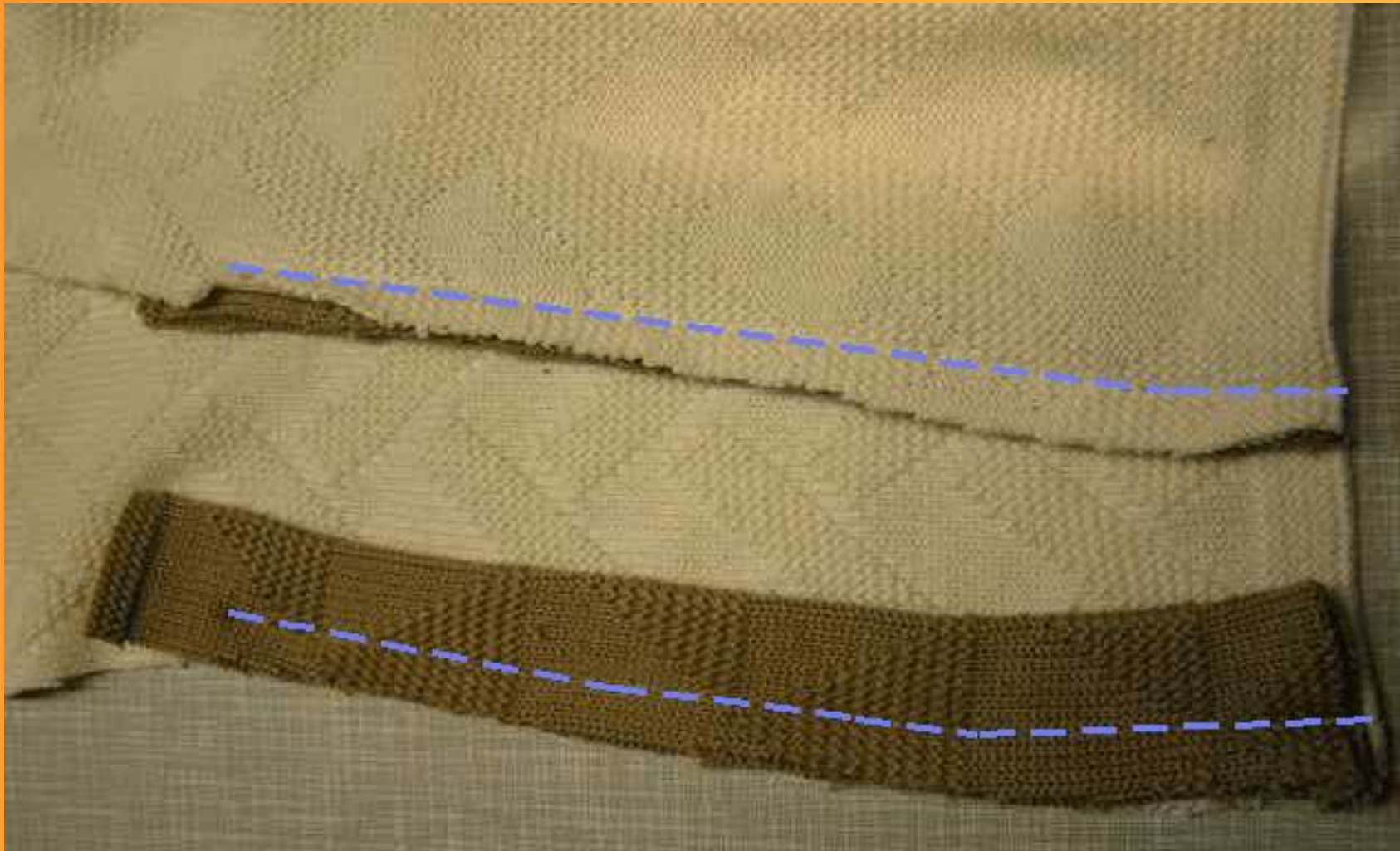


Bild links: auf der rechten Stoffseite legte ich die beige Blende exakt über die weiße und schob die unteren Enden durch die Öffnung zur Strickunterseite. Dann hielt ich die unteren Blendenkanten mit einer Hand fest, während ich mit der anderen die unterer Hälfte des Strickteiles nach oben klappte.

Bild rechts: die Blendenenden und das braune Dreieck wurden nochmals exakt ausgerichtet, damit ich in der Maschenreihe von Ecke zu Ecke nähen konnte. (Blaue Linie). Dann versäuberte ich die untere Kante mit der Overlock (rote Linie).





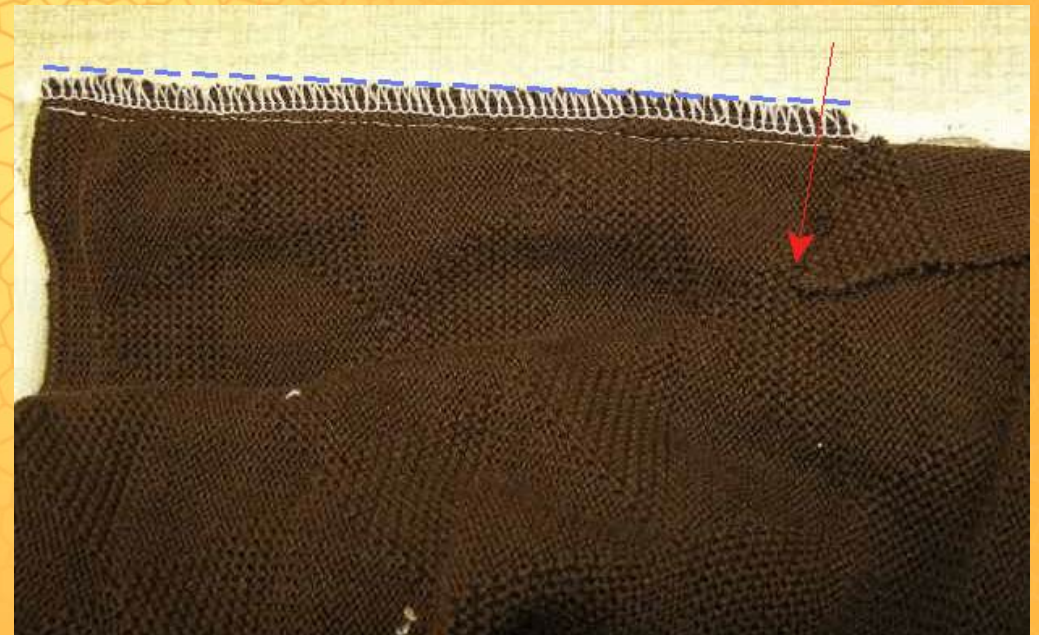
Die beige Blenden, die ich auch zuerst am unteren Ende zugenäht hatte, nähte ich an die unteren Seitennähte des Rückenteils an. Die Nahtlänge entspricht genau der an den Blenden am Vorderteil. Das hatte ich mir zuerst mit Klipsen markiert. Die Blenden hatte ich wieder etwas gedehnt beim Aufnähen. Das wirkt sich jetzt so aus, dass die Blende sich krümmt. Aber später wird sie gut aussehen.



DIE SEITLICHEN KNOPFBLENDEN.

Die weißen Blenden nähte ich an den unteren Seiten des Vorderteils an. Auch hier diente mir meine Pappschablone als Abstandshalter. Dabei hielt ich die Blenden etwas straff, damit sie später nicht wellig werden.

Ich schnitt die Streifen wie im Bild re oben ab. Dabei ließ ich oben je eine Spitze stehen. Danach versäuberte ich die Längskanten, wobei ich die Spitze nach innen faltete, wie im Bild rechts.





Dann hieß es wieder die Blenden ordnen. Die Enden müssen am Saum genau passen und auch oben am Nahtende. Die weiße Blende legte ich über die beige, aber so, dass noch die Nahtzugabe der beige Blende zu sehen war. Die braune Spitze zeigt nach oben.

Dann packte ich die 3 verschiedenen Strickschichten dort wo die roten Pfeile zu sehen sind und schob den unteren Strick darunter nach links, so dass die oberen Blendenteile frei auf der Unterlage lagen. Nochmal exakt ausrichten und dann wurde die braune Spitze im rechten Winkel zur Blendennaht festgenäht, Bild rechts



Links: Nun versäuberte ich die oberen Kanten mit der Overlock.



Jetzt war es Zeit zum Zusammennähen. Ich startete mit den Schulternähten, *siehe rechts*. Ich legte das Rückenteil rechts auf rechts auf das Vorderteil und an die Kante den Strickstreifen, den ich vorher zugeschnitten hatte. Er soll das Ausleiern der Nähte verhindern, lässt aber der Naht noch etwas Elastizität.





Danach nähte ich die
Ärmel ein.

Links: das Vorderteil vor
dem Nähen der linken
Seitennaht mit der Overlock.

Rechts: das Vorderteil des
Pullovers nach dem Nähen
der rechten Seitennaht mit
der Overlockmaschine.





Links: Ich verriegelte alle Overlocknahtenden mit einer Riegelmaschine. Dabei kann man die Fadenkette stramm unter dem Füßchen festklemmen und dann im Zickzack drüber nähen lassen. (Das Gleiche kann man auch mit einer normalen Nähmaschine machen.)

Oben ist die Verriegelung am unteren Ende der Seitennaht zu sehen, rechts die beiden Riegel an der unteren Kante der Knopfleiste vorne.





Die untere Kante
des Oberkragens
wurde umgenäht.

Der Kragen
wurde
vorgenäht und
die Spitzen
verschnitten.



Hier ein Foto vom Kragenannähen. Zuerst wurde der Kragen gewendet. Dann nähte ich den Unterkragen nahtbreit vom einen Ende der vorderen Mitte zum anderen. Dabei dienten mir Klipse an der hinteren Mitte und den Schulternahten als Orientierung. Danach klappte ich die Nahtzugaben nach oben in den Kragen und steppte an der untern Kante des Oberkragens entlang den Kragen zu.

Die letzten Arbeitgänge waren das Knopflöchernähen und die Knöpfe an den Knopfblenden anzunähen.



DER FERTIGE BRAUN-WEISS- BEIGE
PULLOVER